



Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig

Telefon: +49 (0)841 89 34200

E-Mail: motorsport-media@audi.de

www.audi-motorsport.info

Audi empfängt zahlreiche prominente Gäste

- **Schauspieler und Sportler zu Gast bei der DTM in Hockenheim**
- **Alexandre Prémat als erfolgreicher Marathon-Läufer**
- **Audi übergibt 35 Exemplare des RS 5 an den Handel**

Ingolstadt, 14. Oktober 2010 – Audi bietet seinen Fans beim DTM-Rennen in Hockenheim am kommenden Wochenende neben spannendem Rennsport auch viele interessante Gäste.

Schauspielerin **Alexandra Maria Lara** hat sich ebenso wie ihre Berufskollegen **Till Demtröder, Yvonne de Bark, Jumbo Schreiner** und **Fritz Wepper** angesagt. Die weiteren Gäste sind allesamt Sportler: Der Doppel-Olympia-Goldmedaillengewinner, Weltmeister und zweifache America's Cup-Sieger **Jochen Schümann, Silke Hahlbrock, Toni Wilhelm, Tina Lutz, Philipp Stanjek, Robert Stanjek** sowie Tornado-Weltmeister **Oliver Schwall** repräsentieren das Audi Sailing Team Germany. Biathlon-Olympiasiegerin **Kati Wilhelm, Karl-Heinz Riedle** und **Andi Brehme**, beide Fußball-Weltmeister von 1990, Rennrodel-Olympiasieger und –Weltmeister **Felix Loch** sowie Box-Europameister **Alexander Dimitrenko** (Schwergewicht) lassen sich das Deutschland-Finale der DTM ebenfalls nicht entgehen.

Den **Audi RS 5** werden die Zuschauer in Hockenheim in einem faszinierenden Korso zu Gesicht bekommen: 35 Exemplare des 331 kW (450 PS) starken Coupés werden bei der „Audi Drive Away“ am Sonntag vor dem Rennen vom Vertrieb Deutschland an den Handel übergeben.

Alexandre Prémat hat auch seinen zweiten von drei Marathon-Läufen binnen sieben Wochen erfolgreich absolviert. Nach dem Paris-Versailles-Lauf am 26. September bewältigte der Audi-Werksfahrer am 10. Oktober gerade sieben Tage vor dem DTM-Rennen in Hockenheim die 20 Kilometer von Paris. Als einem von 21.315 Teilnehmern gelang ihm der Sprung ins beste Zehntel des Feldes – er belegte Platz 1.798. Bei der Ankunft am Eiffelturm nach 1:29,49 Stunden hatte der Franzose



einen Schnitt von 13,36 km/h erreicht. Am 7. November stellt er sich dem New York City Marathon.

Rupert Stadler, Vorsitzender des Vorstands von Audi, sowie **Michael Dick**, Mitglied des Vorstands von Audi für Technische Entwicklung, besuchen die Motorsportler der Marke beim neunten Lauf in Hockenheim.

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2009 rund 950.000 Automobile der Marke Audi verkauft. Das Unternehmen erreichte bei einem Umsatz von € 29,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 1,6 Mrd. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Seit Mai 2010 läuft der neue Audi A1 im Werk Brüssel vom Band. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58.000 Mitarbeiter, davon 45.400 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2010 bis 2012 insgesamt € 5,5 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 erweitern.

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der neu gegründeten Audi Stiftung für Umwelt.